

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten

Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.

Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi 8.30 - 11.30 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr
Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ -
wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311

Fax: 07777/1681

email: info@gemeindebuchheim.de oder
koelzow@gemeindebuchheim.de

Das Buchheimer Backhaus ist wieder in Betrieb !!!

Wir backen wieder Ihr Brot - für Sie !!!
Backzeiten: Montag, Dienstag und Freitag
jeweils 9.45 Uhr und 10.00 Uhr

Unkostenbeitrag:

1,10 € je gebackenem kg Teig

Backfrau; Birgit Stoll, Telefon 01577/5980077

Ein herzliches Willkommen unserer neuen
Gemeinde-Backfrau Birgit Stoll und „auf
gute Zusammenarbeit“



Schilpenzunft Buchheim

Fasnet Termine 2015

| | | |
|------------|------------|-----------------------|
| Sonntag | 25.01.2015 | Thalheim – Umzug |
| Samstag | 31.01.2015 | Worndorf - Nachtumzug |
| Sonntag | 01.02.2015 | Nendingen – Umzug |
| Sonntag | 08.02.2015 | Mainwangen – Umzug |
| Donnerstag | 12.02.2015 | Smotziger Dunnschdig |



Tanzkurs

Wer hat Lust seine Tanzkenntnisse aufzufrischen?
Disco Fox, Walzer usw. Ab
1. März 2015 findet im Bürgerhaus in Buchheim ein

Tanzkurs mit professionellem Tanzlehrer statt.

Kurzbeginn: 1. März 2015

Jeweils 5 Sonntage à 1,5 Stunden

Beginn: 16:00 Uhr

Kosten pro Person. 50,00 Euro

Anmeldung: ab 18:00 Uhr bei Ulrike Halmer
unter Tel. 939 157



Amtliche Mitteilungen

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenzie-

hung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten

Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig“, „Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutsrisiko betroffen“, „Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss“ oder „Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Würt-

temberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

16.01.
Frau Fridolina Fritz
zum 67sten Geburtstag

18.01.
Frau Friderike Rosina Schreiber
zum 86sten Geburtstag

22.01.
Herrn Alfons Will
zum 79sten Geburtstag



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

17.01.2015

Rathaus Apotheke Rathausstr. 2, Tuttlingen
07461/94680

18.01.2015

Wurminger Apotheke Untere Hauptstr. 38,
Wurmlingen 07461/6453

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren- Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-
Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20
Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-
19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungs- stelle des Frauenhauses

Tuttlingen
07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

| | |
|----------------|-----------------|
| Mo, Di, Do, Fr | 09.00-12.00 Uhr |
| Mo, Di | 14.00-17.00 Uhr |
| Do | 14.00-18.00 Uhr |

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath.Pfarramt Emmingen
Pfarrer Billharz
Tel.07465/703
Fax: 07465/2407
E.mail:Pfarramt@seeegg.de

Kath. Pfarramt Schwandorf
Pfarrer Lorenz
Tel: 07777/1016
Fax: 07777/939938
E-mail: Pfarramt-Schwandorf@seeegg.de

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
[Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de)

**Mülltermine****Abfallkalender:**

| | |
|--------------|------------|
| Restmüll | 06.02.2015 |
| Biomüll | 16.01.2015 |
| Papier | 23.01.2015 |
| Wert-Tonne | 20.01.2015 |
| Windel-Tonne | 23.01.2015 |

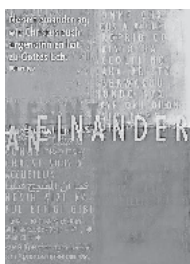
Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

**Nichtamtliche
Mitteilungen und Infos****Sammlung zugunsten der
Kriegsgräberfürsorge**

In Buchheim konnte bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung der Betrag von 1.429,00 € erzielt werden. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. dankt allen Spendern sehr herzlich. Insbesondere den ehrenamtlichen Helfern und den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr gilt der Dank. Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf diesen Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Diese Gräber sind Ausgangspunkt für die Friedensarbeit des Volksbundes, denn Frieden ist eben keine Selbstverständlichkeit. Im Rahmen ihrer Jugendarbeit macht die Kriegsgräberfürsorge jungen Menschen klar, dass der Frieden selbst bei uns in Europa keine Ewigkeitsgarantie hat. Für seine Jugendarbeit ist der Volksbund nun mit dem „Westfälischen Friedenspreis“ ausgezeichnet worden. Bundesaußenminister Steinmeier hat die Verleihung vorgenommen. Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.

**Kirchliche
Nachrichten****Evangelische
Kirchengemeinde Mühlheim****Wochenspruch:**

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. (Johannes 1, 17)



Einander verstehen
Du bist anders
Wie du aussiehst
Wie du riechst
Wie du dich gibst
Das ist mir fremd
Ich bin anders
Was ich denke
Was ich sage
Was ich wichtig finde

Das ist dir fremd
CHRISTUS ist anders
Wie er uns ansieht
Was er über uns denkt
Wie er uns begegnet
VERÄNDERT ALLES
Das Reich Gottes ist nahe
Der Tisch ist gedeckt
Die Tür ist offen
und Menschen
die anders sind
feiern gemeinsam
und loben Gott
in allen Sprachen
Gottfried Heinzmann
(Abdruck mit freundlicher Genehmigung
copyright aus ejw Andachten 2015)

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 18. Januar 2015
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Fridingen (Pfr. Lasi)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mühlheim (Pfr. Lasi)
19.00 Uhr Ökumen. Taizegebet in Fridingen, Evang. Kreuzkirche
Mittwoch, 21. Januar 2015
17.00 Uhr Andacht im Altenzentrum St. Antonius Mühlheim (Pfr. Lasi)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Mittwoch
14.20 – 15.20 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
15.30 – 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
Donnerstag
8.45 -11.45 Uhr Spielgruppe Mühlheim (Kinder von 1 ½ - 3 Jahren – Anmeldung nötig)
19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim
Freitag
8.45 – 11. 45 Uhr Spielgruppe Mühlheim (Kinder von 1 ½ - 3 Jahren - Anmeldung nötig)
Samstag
9.30 - 11.30 Uhr Probe der BrassKids

Ökumenisches Chorprojekt 2015

Für die neue Probephase, die am Montag, 19. Januar 2015 um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Griesweg 3 beginnt, möchten wir Sie herzlich einladen. Es werden neue poppige Kirchenlieder, sowie Chorarrangements aus dem Gospelbereich unter Leitung von Joachim Brenn einstudiert. Wir hoffen, dass alle, die bereits im Projektchor mitgesungen haben wieder dabei sind und freuen uns sehr über neue Sängerinnen und Sänger. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ziel ist es, jeweils eine Messe in der kath. Kirche St. Maria Magdalena und einen Gottesdienst in der ev. Christuskirche musikalisch mitzugestalten. Die Projektphase dauert ca. 3 bis 4 Monate.

Einladung Seniorencafe

Zum ersten Treffen des Seniorencafes im neuen Jahr am Dienstag, 20. Januar 2015 um 14.30 Uhr in der Kreuzkirche Fridingen laden wir alle Seniorinnen/Senioren herzlich ein. Wir starten mit der neuen Jahreslosung

2015: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“, die Pfarrer Matthias Lasi beleuchten wird. Es erwartet Sie ein gemütlicher und geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Konfi3 startet in die neue Runde

Zum ersten Treffen laden wir Euch am Freitag, 16. Januar von 14.30 – 17.00 Uhr ins Evang. Gemeindezentrum ein. Wir freuen uns an diesem Termin die neuen Konfi 3 – Kinder zu begrüßen und hoffen auf eine gute gemeinsame Zeit.

Einladung Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 21. Januar um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Mühlheim. Alle interessierten Gemeindeglieder sind zu dieser Sitzung eingeladen.

Frauenfrühstück in Fridingen

Ökumen. Frauentreff
Zu unserem Frauenfrühstück am Samstag, 24. Januar von 9.00 – 11.30 Uhr im kathol. Gemeindehaus Fridingen mit dem interessanten Thema: "Wer immer nur gibt...- gibt irgendwann auf" – die Balance von Geben und Nehmen im Leben finden, mit der Referentin Dr. Beate Weingardt aus Tübingen, laden wir Sie herzlich ein. Anmeldung bis spätestens 21. Januar unter Tel. 07463/1819 oder per Mail an epp-le.sabine@googlemail.com. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Unkostenbeitrag für das Frühstück und den Vortrag beträgt 8€.

**Magic acoustic Guitars - instrumental am
01. Februar 2015**

Palatzky & Waßer
Das Gitarrenduo Matthias Waßer und Roland Palatzky werden uns am Sonntag, 01. Februar um 19.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum ein Konzert der besonderen Art servieren. Die Musik von „Magic acoustic Guitars“ ist eine spritzige Mischung aus Unterhaltung und Gitarrenkunst - ein musikalischer Cocktail, gemixt aus Swing, Flamenco, Pop, Jazz,

Blues und Latin - virtuos, mit viel Herz und jeder Menge Spaß gespielt.
Mit diesem besonderen Konzert wollen wir unser Jubiläumsjahr beginnen.
Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.

Begreift ihr meine Liebe?

Workshop zur Vorbereitung des Weltgebetstages
Neue Gesichter sind willkommen – Interessierte können gerne zum Schnuppern mitkommen
Zur Vorbereitung des Weltgebetstags 2015 laden wir Sie am Samstag, 31. Januar 2015, von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr, ins Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 1, Tuttlingen ein. Von den Bahamas, einer Inselwelt zwischen Florida und Kuba, kommt die Gottesdienstordnung des diesjährigen Weltgebetstages, der am Freitag, 6. März 2015 stattfindet. Der Weltgebetstag 2015 wirft einen Blick hinter die touristischen Reiseplakate mit ihren weiten Sandstränden und Tauchzielen und zeigt das Alltagsleben der Frauen auf den Bahamas. Unter dem Thema „Begreift ihr meine Liebe?“ ist die Fußwaschung Jesu am Abend seiner Gefangennahme die ausgewählte Bibelstelle für den Weltgebetstag. Gottesdienstfeiern und soziales Engagement sind für Christinnen auf den Bahamas ein wichtiger Teil ihres Alltags. Die Frauen der Bahamas haben ihre schöne Vielfalt ihrer Inseln in die Arbeit an den Materialien eingebracht: Frauen von (fast) allen bewohnten Inseln, Frauen verschiedenen Lebensalters, verschiedener Konfessionen und Berufe. Glaubensleben, Gottesdienstfeiern und soziales Engagement sind für Christinnen auf den Bahamas ein wichtiger Teil ihres Alltags. Der Workshop bereitet auf die örtlichen Gottesdienste zum Weltgebetstag vor.
Anmeldung bis zum Dienstag, 20. Januar 2015 im Gemeindebüro, Tel. 382.

Werbung Evangelisches Gemeindeblatt

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg ist die Kirchenzeitung für unsere Landeskirche. Es schafft eine Verbindung zwischen Ihnen und Ihrer Kirche und bietet einen Blick über den eigenen Kirchturm hinaus. Es verbreitet gute Nachrichten aus und für die Gemeinden in Württemberg, nimmt sachkundig Stellung zu den aktuellen Glaubens- und Lebensfragen, legt biblische Botschaften gegenwartsnah aus und bietet Ihnen Besinnung sowie gehaltvolle Unterhaltung.
Rund 150.000 Menschen in Württemberg lesen das Evangelische Gemeindeblatt. Es erscheint wöchentlich und kostet im Monat 6,70 € bei Zustellung durch den Austräger oder durch die Post.
Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg wird in den nächsten Tagen alle evangelischen Haushalte unserer Kirchengemeinde besuchen und Sie über die Bezugsmöglichkeit informieren. Falls Sie nicht besucht werden wollen, melden Sie sich bitte frühzeitig direkt an den Verlag Tel 0711/60100-37

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag
von 8.30-11.30 Uhr.



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Obere Donau

Kinder musizieren für Kinder



Vorweihnachtliches Konzert wieder ein voller Erfolg
„Das sind ja richtige Talente“, war die spontane Reaktion eines Elternteils nach dem Schlussapplaus beim zweiten vorweihnachtlichen Konzert der Gemeinschaftsschule Obere Donau in der Fridinger Festhalle. Insgesamt siebzehn Jungmusiker und vier Spielgruppen unterhielten das Publikum nahezu zwei Stunden lang mit abwechslungsreichen adventlichen und besinnlichen Melodien.

Auch dieses Mal wurden mit diesem Konzert drei Wunschziele verfolgt. Zum einen sollte es die Schulgemeinschaft auf Weihnachten einstimmen, zum zweiten den Musikanten der Schule ein Forum bieten, ihr Können unter Beweis zu stellen und zum dritten durch Spenden die indische Patenschule unterstützen. Am Ende durfte festgestellt werden, dass alles Gewünschte in beeindruckender Weise gelang.

Bereits kurz nach der Ausgabe der Anmeldeformulare, erklärte sich eine ganze Schar von Schülern bereit, musikalisch mitzuwirken, darunter Anaica Rudolf (Kl. 4), Jorlens Rudolf (Kl. 2b), Pius Buschle (Kl. 2a), Chiara Cimino (Kl. 2a), Annika Eble (Kl. 2a), Marie Schrödinger (Kl. 2a), Ina Schiele (Kl. 2a), Johanna Kappeler (Kl. 2a), Svenja Butsch (Kl. 3), Flammur Hajdaraj (Kl. 6a), Elisabeth Stapper (Kl. 5), Celine Huber (Kl. 5), Anna-Maria Kaus (Kl. 5), Ilayda Canayakin (Kl. 5), Jennifer Krupa (Kl. 6a), Sophia Gruhler (Kl. 6a) und Kevin Krupa (Kl. 9a). Ein Teil von ihnen spielte alleine, andere zu zweit oder zu viert. Dabei waren die unterschiedlichsten Instrumente vertreten,

denen die Kinder hingebungsvoll wohlklingende Melodien entlockten. Zwischendurch kamen immer wieder die Flötengruppe, die Mundharmonikagruppen und der Schülerchor unter den bewährten Leitungen der Musiklehrkräfte Frau Burger-Stehle, Frau Eichenlaub und Herrn Rufholzner zum Zug. Am Ende der Veranstaltung gab es für die Mitwirkenden noch eine Überraschung. Das „Christkind“ kam zu Besuch und brachte für jeden Akteur einen Weckenmann mit. Am Applaus und an der Spendenbereitschaft war abzulesen, dass das Publikum sehr beeindruckt war. Für die indische Patenschule kam ein Betrag von 270,97 € zusammen.

Sternsinger sammeln für indische Patenschule

Eine Gruppe der Sternsinger (auf dem Bild von links: Carolina Biselli, Mathis Fuchs, Fabian Wirth und Lucas Braunbart) besuchte am ersten Schultag nach den Weihnachtsferien die einzelnen Klassen der Gemeinschaftsschule Obere Donau und verbreitete dort die Weihnachtsbotschaft. Sie sammelten dabei insgesamt 92,69 Euro, die der indischen Patenschule zugute kommen. Im Namen der Patenschule sagen wir an alle Spender sowie an die Sternsinger ein herzliches Dankeschön.
gez. O. Zwick, Rektor



Informationsveranstaltung des Technischen Gymnasiums an der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen

Am Donnerstag, 22. Januar 2015, Beginn um 18 Uhr, informiert das Technische Gymnasium (TG) Tuttlingen über die Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem mittleren Bildungsabschluss.

Unter dem Motto „Mit Profil zur allgemeinen Hochschulreife“ sind alle an Technik interessierten Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Realschulen und Werkrealschulen, der zweijährigen Berufsfachschulen sowie der 9. und 10. Klassen der allgemeinbildenden Gymnasien mit ihren Eltern zu dieser Info-Veranstaltung eingeladen. Folgender Ablauf ist vorgesehen: Informationen über die Anforderungen und Ausbildungsinhalte am TG mit den Profilen Mechatronik (früher Technik), Technik und Management und Gestaltungs- und Me-

dienttechnik.

Außerdem informiert die Schule über ihre Ganztagesklasse TGplus (Unterricht + betreute Lernzeit + individuelle Förderung). Diese zentrale Information beginnt um 18.00 Uhr im Foyer.

Im Anschluss daran:

- Führungen durch Werkstätten und Laborräume
- Präsentation einzelner Unterrichtsfächer
- Möglichkeit für Einzelgespräche mit Lehrern
- Schülerpräsentationen
- Bewirtung durch die TGplus-Klasse

Weitere Infos:

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule
Mühlenweg 21
78532 Tuttlingen
Tel. 07461 926 2800
www.steinbeisschule.de

Anmeldungen: rinnus@steinbeisschule.de
oder über die derzeitige Schule



Vereine und Organisationen



Männergesangsverein Buchheim

Projektchor

Die Männerchöre Buchheim-Thalheim gründen im Bezug auf die Frühjahrskonzerte und die Reise nach Holland, einen Projektchor. Der Probenbeginn ist immer am Dienstag um 20.00 Uhr, abwechselnd in Buchheim oder Thalheim.

Die Projektchorzeit läuft von Mitte Januar bis Ende Mai 2015.

Wenn wir durch unsere Auftritte Euer Interesse am Singen geweckt haben sollten, so kommt doch einfach nächsten Dienstag, 20.01.2015 um 20.00 Uhr in den Proberaum im Bürgersaal in Buchheim.

Wir singen mit Herz, wir singen für's Ohr, wir Sänger vom Buchheimer/Thalheimer Männerchor.

Willst du ein braver Bürger sein, dann sing mit uns im Gesangsverein.

Auch junge Burschen brauchen kontakt, dass sie die Lust zum Singen packt.

Und nach der Probe trinken wir, gemeinsam noch ein kleines Bier.

Wilfried Knittel 1. Vorstand



SC Buchheim/ Altheim/Thalheim

Aufbau Narrentreffen:

Am kommenden Samstag, den 17.01.2015 stellen wir ab 9 Uhr das Zelt für das bevorstehende Narrentreffen in Thalheim im Gewerbegebiet auf dem Gelände Baugeschäft Artur Wohlhüter. Am Mittwoch, den 21.01. und Donnerstag, den 22.01. werden wir ab 18 Uhr jeweils das Zelt einrichten und schmücken. Über zahlreiche Helfer freut sich die Vorstandschaft des SC B.A.T.

Hallentraining

Am Donnerstag, den 15.01.2015 ist Hallentraining der AH um 19.30 Uhr in der Turnhalle Leibertingen, vermutlich gemeinsam mit den aktiven Spielern.

Rentnertreff

Liebe Rentnerinnen und Rentner, im Januar findet kein Rentnertreff statt, da am Mittwoch, 04.02.2015 bereits der „Bunte Nachmittag“ stattfindet. Nähere Informationen folgen noch.



Feuerwehr Buchheim

Am Samstag 17.01.2015 findet um 19:30 Uhr die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Sportheim statt. Eingeladen sind neben den aktiven Feuerwehrmännern auch alle Ehrenmitglieder. Die Tagesordnung ist wie folgt:

1. Begrüßung mit Totenehrung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassier
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Probenbericht
6. Nachwahl eines Beisitzers
7. Bericht des Kommandanten
8. Wünsche und Anträge

Für den gesamten Ausschuß,

Fritz Frey, Kommandant



Schilpenzunft

Voranzeige Häsausgabe

Am Samstag, den 24.01.2015 findet in der Zeit von 10-11 Uhr die Häsausgabe in der Schilpenzunftstube statt. Desweiteren kann ein gebrauchtes Turmweiberhäus käuflich erworben werden. Wer Interesse an einem Häus hat, kann sich bei Regina Kohli Tel. 939874 melden.

Umzugstermine sind wie folgt:

So. 25.01.2015 Thalheim

Sa. 31.01.2015 Wördorf

So. 01.02.2015 Nendingen

So. 08.02.2015 Mainwangen

Die jeweiligen Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.



Interessantes und Wissenswertes

Naturbühne Steintäle/ Kulturring Fridingen e.V.

Wintertheater im Kulturringhaus „Die Treibjagd“, eine Tragikomödie von Arno Boas.

Neid, Neugier und Niedertracht sind weit verbreitete menschliche Eigenschaften. Wenn dann noch Gier, Geltungssucht und

Gedankenlosigkeit hinzukommen, bildet sich schnell der ideale Nährboden für wilde Gerüchte. Was gibt es Spannenderes, als eben Gehörtes – „etwas“ dramatisiert – weiter zu erzählen, es anzureichern mit der eigenen Vorstellungskraft und so vermeintlich Fakten zu schaffen, die in Wirklichkeit nichts anderes sind als Hirngespinnste?

Opfer solcher Gerüchte werden in unserem Stück der Klavierlehrer Clemens und seine Schülerin Jenny. Plötzlich wird herumerzählt, Clemens stehe auf junge Mädchen. Tratsch und Klatsch machen in dem kleinen Städtchen die Runde. Die Gerüchteküche ist angerichtet!

Aufführungstermine:

Freitag, 16. und 23. Januar 20.00 Uhr

Samstag, 17. und 24. Januar 20.00 Uhr

Sonntag, 18. und 25. Januar 19.00 Uhr

Im Kulturringhaus, Am Vogelsang 11, 78567 Fridingen

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Plätze.

Kartenreservierung unter Tel. 7814 oder www.steintaale.de.



Donaubergland

DonauWelle nominiert zur Wahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2015“

Der neue DonauWellen –Premiumweg „Donaufelsen-Tour“ im Oberen Donautal zwischen Fridingen, Buchheim und Beuron ist von einer Expertenjury als eine von zehn herausragenden Tagestouren in Deutschland für die Wahl „Deutschlands Schönster Wanderweg 2015“ nominiert worden. Noch bis zum 30. Juni kann jeder im Internet abstimmen und zugleich noch etwas gewinnen. Für den, der den Weg noch nicht kennt, bleibt also noch genügend Zeit, den Premiumweg nach Beginn der neuen Wandersaison im Frühjahr selbst zu erkunden.

Weitere Infos und den direkten Link zur Abstimmung sowie alles zu den DonauWellen gibt es im Internet unter www.donaubergland.de.

Premium- und Qualitätswege derzeit nicht begehbar

In Abstimmung mit den beteiligten Städten und Gemeinden weist die Donaubergland GmbH darauf hin, dass die Premium- und Qualitätswege im Donaubergland in den Wintermonaten nicht ausreichend sicher begehbar sind. Dies gilt sowohl für den Donauberglandweg und den Donau-Zollernalb-Weg als auch für die fünf „DonauWellen“. Die Wege werden nicht geräumt, Ab- und Aufstiege können besonders rutschig sein. Die neue Wandersaison wird am 1. Mai mit einem Wandertag eröffnet.

In einzelnen Bereichen, vor allem in Ortsnähe und in Verbindung mit befestigten Feld- und Forstwegen, kann es sein, dass die Wege durchaus begangen werden können, aber nicht in Gänze. Zudem stehen Ortskundigen im Donaubergland ge-nügend andere schöne Spazier- und Wanderwege für Winterwanderungen zur Verfügung.

Neue Postkarten für das Donaubergland zur CMT

Rechtzeitig zum Start der neuen Messesaison gibt es für das Donaubergland neben den bekannten „Kult-Karten“ wieder neue Postkarten-Motiven. Am kommenden Samstag, 17. Januar beginnt in Stuttgart wieder die CMT, Europas größte Publikumsmesse für Tourismus und Caravan. Auch das Donaubergland wird in Zusammenarbeit mit einzelnen Städten, Gemeinden und Einrichtungen wieder neun Tage in Halle 6 präsent sein. Am ersten Messewochenende 17./18. Januar ist das Donaubergland zusätzlich auf der Wander- und Fahrradmesse in Halle 9 vertreten. Die CMT dauert bis Sonntag, 25. Januar und ist täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet. Mehr Infos dazu unter Tel. 07461-7801675 und im Internet unter www.donaubergland.de.

VHS Außenstelle Fridingen, Anmeldungen: Rathaus Fridingen

Bürgerbüro Frau Mattes, Tel. 07463/83714,
Fax-Nr. 07463/83750

E-Mail: mattes@fridingen.de, oder
www.vhs-tuttlingen.de

Gefahr erkannt - Gefahr gebannt

Gefährliche Stürze vermeiden
Jährlich mehr tödliche Unfälle auf Treppen als auf Motorrädern? Wöchentlich 20 Tote auf Treppen? Welcher Personenkreis ist besonders gefährdet? Sind Treppen wirklich so gefährlich? Und wo genau liegen die Gefahren? Wie kann ich diese Gefahren reduzieren? Mit viel oder mit wenig Aufwand? Auf eindrucksvolle und unterhaltsame Weise erfahren Sie, wo die Gefahren lauern und wie Sie Abhilfe schaffen können, auch mit einfachsten Maßnahmen. Nach diesem Abendseminar werden Sie einen besseren Blick haben.
FD30001: Abendseminar
Mi, 28.01.2015, 18.30-20.00 Uhr
Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
Leitung: Harald Maier, verhaltenstherapeutischer Berater
Ohne Gebühr, Anmeldung erforderlich
In Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe/
Krankenpflegeverein St. Elisabeth
Mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Fridingen

Histamin-Intoleranz

ein Erfahrungsbericht
Histaminintoleranz (HIT) ist eine komplexe Nahrungsmittelunverträglichkeit, die sich immer mehr ausbreitet. Histamin als Auslöser ist nicht nur in vielen verschiedenen Nahrungsmitteln enthalten, sondern auch ein körpereigenes Stresshormon. Aus eigener Erfahrung referiert die Dozentin über folgende Themen:

- was ist HIT - Entstehung und Diagnose
- Umgang mit HIT: körperliche und psychische Aspekte
- meine Heilung und weiterführende Gedanken zum Thema

FD30700C: Abendseminar
Di, 27.01.2015, 19.00-21.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Monika Dreier
Gebühr: 12,00 €, Anmeldung erforderlich

